

Einleitung	9
I. Naturstudium mit Stift und Waffe. Jagen für Jagd-, Tier- und Landschaftsmalerei	29
I.1 Mit eigenen Augen. Jagd und Jagdmalerei	36
1.1 »Auf der freien Hetze [...] verewigt«. Kunstschaftende bei höfischen Jagden der Frühen Neuzeit	41
1.2 »[...] zugleich auch jagdlich unterhalten«. Das Malen von Hofjagden im 19. Jahrhundert	51
1.3 Jägerliche Seilschaften. Sozialer Aufstieg und künstlerischer Erfolg . .	57
1.4 Profitable Jagdgesellschaft. Kunstschaftende auf Kundenfang	68
1.5 »Ich war wohl schon zu guter Jäger«. Jagderfahrung als künstlerische Qualität	75
1.6 Trophäen im Atelier. Zeichen jagdlicher und künstlerischer Expertise	81
I.2 Fatale Allianz. Jagd und Tiermalerei	92
2.1 Hirschgärten, Menagerien und zoologische Gärten. Gefangene Tiere als Studienobjekte	98
2.2 Anpirschen und Ansitzen. Das jägerliche Tierstudium	105
2.3 Beutebilder und Stilleben. Das Malen erlegter Tiere	113
2.4 Töten und Erforschen. Jagd und Malerei im Dienst der Vogelkunde .	119
2.5 Töten und Malen I. Jagen für die künstlerische Arbeit	133
2.6 Töten und Malen II. Reanimieren nach dem Abschuss	141
2.7 Mit Kamera und Gewehr. Wildtierphotographie als (un)sublimierte Jagd	155
I.3 Jenseits der Wildnis. Jagd und Landschaftsmalerei	173
3.1 Unterweisung und Kooperation. Landschaftsmaler unter Jägern . . .	177
3.2 »In einem Zug durchstreift«. Künstlerische Motivsuche auf der Jagd .	185
3.3 An der Seite der Maler. Jäger entdecken die Landschaft	192
3.4 Der Kunst voraus. Jäger in »ihrem« Wald	201
3.5 »Die Kunst muss jagen«. Landschaftsmalerei als Jagdvergnügen . . .	209
II. Die visuelle Kultur der Jagd. Camouflage, Trophäe, Spektakel	223
II.1 <i>Imitatio captatrix</i> . Jagd und Sinnestäuschung	228
1.1 Mit Kuh und Pferd auf Rebhuhnjagd. Jagdliche Camouflage	231
1.2 Kunst der Augentäuschung I. Gemalte und gebaute Jagdattrappen . .	235
1.3 Kunst der Augentäuschung II. Erfindungsreich und mimetisch überzeugend	244
1.4 Jagdliche Tierattrappen und künstlerische Mimesis	248

1.5	Jagdliche Verführung. Spiegel und andere visuelle Lockmittel	252
1.6	Perfektion und Effizienz. Lerchenjagd mit Spiegeln	255
1.7	Geschichte und Fiktion. Spiegeljagd auf Tiger und Bären	260
1.8	Bildspekulation. Die Anziehung von Spiegeln erklärt	267
II.2	Trophäen. Bilder der Jagd	275
2.1	Statue, Kamin, Hirschkopf. Spätmittelalterliche Inszenierungen von Geweihen in Frankreich	280
2.2	Trophäen avant la lettre? Sammeln und Zeigen von Geweihen im Alten Reich	288
2.3	Licht, Leben, Stärke. Geweihe als Symbole der Herrschaft	294
2.4	Seite an Seite. Die ersten Trophäen und ihre Bilder	302
2.5	Beschreiben, Taxieren, Gestalten. Zur Geschichte der Geweihästhetik	319
II.3	Jagd als bildliches Spektakel und selbstreflexives Erlebnis	333
3.1	Ein »bewegliches Gemälde«. Jagd als Bildspektakel	337
3.2	Jagd als Autoschulung und selbstreflexives Erlebnis	348
3.3	Jagd als imaginiertes Naturschauspiel	359
III.	Das Bild als Revier. Künstlerische Jagd und vereinnahmte Natur	373
III.1	Jagd und Erkenntnis. Von Blickfängern und Bildködern	377
1.1	Philosophische Fährten. Zur Jagd als epistemologischer Metapher	379
1.2	Mit Blicken verfolgen. Sehen als jagdliches Verfahren	389
1.3	Anvisieren mit Waffe und Stift. Schussmetaphern der Liebe, Optik und Perspektive	398
1.4	Sehen und Getroffenwerden. Das Bild als Geschoss	405
1.5	»Mit scharf zielendem Blick«. Das Jägerauge als künstlerisches Kriterium	418
III.2	Männerwelten. Rüstige Jäger und starke Künstler	424
2.1	Souverän und männlich. Der Künstler als Jäger	427
2.2	Väter, Brüder, Freunde. Männliche Seilschaften jagender Künstler	438
2.3	Mit der Waffe an der Leinwand. Kunst mit Jägertugenden	457
2.4	Wie Atalante. Künstlerinnen auf der Jagd	472
III.3	Töten und Schöpfen. Grenzgänge von Kunst und Jagd	483
3.1	Stillleben in der Mache. Rubens' <i>Das Abladen der Beute</i>	489
3.2	Malerei als Beute. Alles Totgeburten?	495
3.3	Lichtfänger. Rembrandts <i>Rohrdommel und Jäger</i>	502
3.4	Der unschuldige Blick. Fatalität der Jagd und Lebendigkeit der Kunst	507
3.5	Photographische Jagdstilleben. Wirklich tot	521
	Schluss	533

Dank 557

Abkürzungen 559

Literaturverzeichnis 560

Abbildungsnachweis 669

Personenregister 672